

FttH-Ausbau steht fest: NetCologne schließt Pulheim an das Netz der Zukunft

- NetCologne realisiert FttH-Ausbau in Pulheim
- Surfgeschwindigkeiten bis zu 1 Gigabit pro Sekunde möglich
- Interessierte Anwohner können sich weiterhin für das neue Netz entscheiden

Köln, 08. Juli 2020. Gute Neuigkeiten für Pulheim: Die Stadtteile Sinnersdorf, Sinthern und Geyen werden an das Netz der Zukunft angeschlossen. Noch in diesem Jahr sollen die Ausbauarbeiten beginnen, sodass künftig mehr als 5.700 Haushalte an das Netz der Zukunft angeschlossen werden und von Surfgeschwindigkeiten von bis zu 1 Gigabit pro Sekunde profitieren können.

Pulheim auf der digitalen Überholspur

„Mit glasfaserschnellem Internet bis ins Zuhause wird unsere Kommune optimal für die Zukunft gewappnet und für die Bürgerinnen und Bürger noch attraktiver“, freut sich Pulheims Bürgermeister Frank Keppeler über die offizielle Ausbauentcheidung. Nachdem der Kölner Telekommunikationsanbieter NetCologne Anfang des Jahres seine Ausbauplanungen für Pulheim bekannt gab, folgte eine Vorvermarktungsphase von knapp sechs Monaten. In diesem Zeitraum hatten die Pulheimer die Möglichkeit, sich für das Projekt auszusprechen.

Beginn der konkreten Planungen

Mit rund 40 Prozent Zustimmung der erforderlichen Haushalte kann NetCologne den geplanten FttH-Ausbau (Fibre to the Home) in Sinnersdorf, Sinthern und Geyen nun umsetzen. Dazu beginnt NetCologne jetzt mit den konkreten Ausbauplanungen. Das Kölner Unternehmen plant dabei mit einem Invest von 12,8 Millionen Euro und der Verlegung von 62 Kilometer Glasfaserkabeln. Voraussichtlich im Winter dieses Jahres beginnen die Ausbauarbeiten in den drei Stadtgebieten. „5.700 Haushalte können künftig dann mit bis zu 1 Gigabit pro Sekunde durchs World Wide Web surfen, im Homeoffice hochauflösende Videokonferenzen führen und zahlreiche Smart Home-Anwendungen nutzen“, sagt Ulf Menssen, Bereichsleiter Privatkunden bei NetCologne.

Glasfaserhausanschluss weiterhin kostenlos

Auch während der Planungsphase können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger für den Wechsel auf das Netz der Zukunft aussprechen und von attraktiven Vorteilen Gebrauch machen. So wurde beispielsweise das

Angebot für einen kostenlosen Glasfaserhausanschluss vorerst verlängert. Damit sparen die Anwohner rund 1.000 Euro. Darüber hinaus sind die gewählten Bandbreiten (250 Mbit/s, 500 Mbit/s oder 1.000 Mbit/s) in den ersten sechs Monaten für 24,95 Euro erhältlich, danach gelten die regulären Anschlusspreise. Zudem gibt es den Premiumrouter als Mietmodell im ersten halben Jahr kostenlos und das IPTV Produkt „NetTV“ ist sogar während der gesamten Vertragslaufzeit von 24 Monaten gratis erhältlich.

Weitere Informationen zum geplanten Bauprojekt sind unter www.netcologne.de/zuhaus erhältlich.

Über NetCologne:

NetCologne gehört mit über einer Million Haushalten zu den größten regionalen Telekommunikationsanbietern Deutschlands. Das Unternehmen bietet Privat- und Geschäftskunden sowie der Wohnungswirtschaft zukunftsichere Kommunikationstechnologie über das eigene leistungsstarke Glasfasernetz. Mit mehr als 28.000 verlegten Kilometern und einem jährlichen Investment im zweistelligen Millionenbereich treibt der Kölner Anbieter die Digitalisierung in der Region auch jenseits der Ballungszentren voran. Zum Produktangebot gehören neben klassischen Telefonie-, Internet- Mobilfunk- und TV-Diensten auch professionelle IT- und Rechenzentrumsleistungen für Unternehmen.

Pressekontakt:

Jennifer Becker | Tel. 0221 2222 400 | presse@netcologne.de